

Gemeinsame Stellungnahme der Deutschen Mathematikervereinigung (DMV), der Gesellschaft für Didaktik der Mathematik (GDM), der Gesellschaft für Fachdidaktik (GFD) und dem Verein zur Förderung des Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Unterrichts (MNU) zu den Bildungsstandards im Fach Mathematik für den Hauptschulabschluss nach Klasse 9.

Die vorgelegten Bildungsstandards entsprechen in weiten Bereichen den Standards für den mittleren Schulabschluss. So sind etwa im Bereich der allgemeinen mathematischen Kompetenzen keine Unterschiede zu erkennen. In Bezug auf die inhaltsbezogenen mathematischen Kompetenzen sind nur wenige Punkte entfallen bzw. im Hinblick auf den Hauptschulabschluss leicht abgeändert worden.

Die für den Hauptschulabschluss formulierten Anforderungen sind sicherlich wünschenswerte Ergebnisse des Mathematikunterrichts. Wir halten aber ihre Durchführbarkeit für wenig realistisch. Wir befürchten vielmehr, dass die formulierten Anforderungen und die fast durchgängig ausgesprochen anspruchsvollen Beispiel-aufgaben an der Realität der Hauptschule vorbeigehen. Es ist nicht auszuschließen, dass die Akzeptanz dieser Standards bei den Lehrerinnen und Lehrern eher gering sein wird. Wir empfehlen eine deutlichere Trennung zwischen den Anforderungen am Ende der Hauptschule und den Anforderungen für den mittleren Bildungsabschluss.

Augsburg und Berlin, den 09. Juni 2004

Prof. Dr. Jürg Kramer

Prof. Dr. Kristina Reiss

OStD. Arnold a Campo